

Ukraine-Hilfe 1200 Flüchtlinge im Landkreis

In den vergangenen Monaten haben auch im Landkreis Trier-Saarburg Menschen aus der Ukraine Schutz vor dem russischen Angriffskrieg gesucht und gefunden. Bis Ende Mai waren 1.199 Personen - überwiegend Frauen und Kinder - bei der Ausländerbehörde der Kreisverwaltung Trier-Saarburg registriert.

Der ganz überwiegende Teil dieser Schutzsuchenden ist auf Eigeninitiative oder mit Hilfe privater Helfer in den Landkreis gereist. Viele haben bei Privatpersonen Unterkunft gefunden. Lediglich 177 Personen wurden durch das Land dem Kreis „zugewiesen“.

In den ersten Wochen nach Kriegsbeginn war nicht absehbar, wie viele Flüchtlinge aufgenommen werden müssen. Daher hat der Landkreis eine eigene Stabsstelle „Ukraine-Hilfe“ eingerichtet, die gemeinsam mit den Sozialämtern der Verbandsgemeindeverwaltungen die Suche nach Unterkunftsmöglichkeiten organisiert. Auch wenn die meisten Schutzsuchenden privat untergekommen sind, wurden auch größere Gemeinschaftsunterkünfte angemietet. Eine Notunterkunft in der Altenberghalle in Gutweiler konnte inzwischen jedoch wieder abgebaut werden.

In der Bevölkerung ist eine große Hilfsbereitschaft zu verzeichnen, den hier lebenden Schutzsuchenden zu helfen. Auch der Kreis unterstützt z.B. mit Sprachkursen der Volkshochschulen die hier lebenden ukrainischen Flüchtlinge.

Neue Impulse nach der Corona-Pause Landrat Metzdorf zu Gast im Partnerkreis Saalfeld-Rudolstadt



Landrat Marco Wolfram (r.) begrüßte die Gäste aus Trier-Saarburg im Kreis Saalfeld-Rudolstadt: (V.l.n.r.) Landrat Stefan Metzdorf, Christoph Ambré, Larissa Metzdorf und der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, Lutwin Ollinger.

Drei Tage kompaktes Programm beim Antrittsbesuch von Landrat Stefan Metzdorf im thüringischen Partnerkreis Saalfeld-Rudolstadt: Sein Landratskollege Marko Wolfram freute sich über das gemeinsame Wochenende. „Der Besuch zeigt, wie wichtig es ist, unsere freundschaftlichen Verbindungen weiter zu pflegen,“ waren sich die Landräte einig.

Nicht nur die touristischen Höhepunkte des südthüringischen Kreises standen auf dem Plan von Stefan Metzdorf, der vom Vorsitzenden des Kreispartnerschaftsvereins, Lutwin Ollinger, begleitet wurde. Bei dem Besuch ehemaliger Grenzanlagen der innerdeutschen Grenze wurde ein Austausch zwischen Schulen im Geschichtsunterricht angeregt. Zu den weiteren Projekten, die die Landräte im Arbeitsgespräch diskutierten,

gehört die Wiederaufnahme des Austauschs von Auszubildenden der beiden Kreisverwaltungen. Vorstellen können sie sich aber auch den Austausch von Verwaltungsmitarbeitern, die jeweils in der an deren Verwaltung hospitierten.

Besucht wurden nicht nur das Residenzschloss Heidecksburg und das Saalfelder Schloss, sondern mit dem Haus des Volkes in Probstzella das bedeutendste Bauhaus-Ensemble der Region. Bei einer Wanderung entlang des Grünen Bandes zur Thüringer Warte konnte Landrat Marko Wolfram anschaulich die Bedeutung des Lebensraums als Region der Deutschen Einheit vermitteln.

Schon für den Spätsommer ist ein Gegenbesuch der Thüringer Freunde im Landkreis Trier-Saarburg geplant.

Weiteres:

- Seite 2 | Kreistag tagte in Hermeskeil
- Seite 3 | Landrat Metzdorf mit erster 150-Tage-Bilanz
- Seite 5 | Gewaltpräventionswochen starten
- Seite 5 | Öffentliche Ausschreibungen
- Seite 4 - 7 | Stellenausschreibungen

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle
Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de



Eltern-Workshop Spielerfahrungen am Computer sammeln

Virtuelle Spielwelten und deren Wirkungen verstehen sowie Computerspielerfahrungen sammeln - das sollen die Teilnehmenden bei dem Workshop „Eltern-LAN“ der Kreisjugendpflege gemeinsam mit spielbar.de, einer Plattform der Bundeszentrale für politische Bildung sowie weiteren Partnern. Die Veranstaltung findet statt am 24. Juni, 16 bis 21 Uhr in der Jugendbildungswerkstatt Kell am See.

Das sogenannte Eltern-LAN ist ein Workshop für Eltern, Erziehungsberechtigte sowie Pädagoginnen und Pädagogen aus dem Landkreis Trier-Saarburg.

Für weitere Informationen können sich Interessierte an die Kreisjugendpflege Trier-Saarburg unter jugendpflege@trier-saarburg.de wenden. Eine Anmeldung ist ebenfalls über diese E-Mail Adresse möglich.

Infos Naturpark Viele Veranstaltungen im Juni



Ein vielfältiges Programm bietet der Naturpark Saar-Hunsrück in den kommenden Wochen an. Erlebniswanderungen, Wein-Entdecker-Touren oder Pilzexkursionen - für jeden ist etwas dabei. Hinzu kommen Workshops, Vorträge und kulturelle Führungen, z.B. in Saarburg oder am keltischen Ringwall in Otzenhausen.

Bei allen Veranstaltungen des Naturpark Saar-Hunsrück ist eine vorherige Anmeldung Voraussetzung für die Teilnahme. Alle angemeldeten Teilnehmenden werden über mögliche Änderungen im Programmablauf informiert. Das Veranstaltungsprogramm und weitere Informationen finden sich unter www.naturpark.org/aktuelles oder im Naturpark-Informationszentrum Hermeskeil, Telefon 06503-9214-0.

Kreistag tagte in Hermeskeil Mobilitätsbefragung und Führungs- und Lagezentrum Themen

Erstmals seit langer Zeit tagte der Kreistag Trier-Saarburg wieder einmal in Hermeskeil. Nach wie vor wird aus Gründen des Infektionsschutzes eine lockere Sitzordnung eingehalten, so dass nur größere Hallen als Tagungsort in Frage kommen. Viele Punkte der Tagesordnung konnten ohne Aussprache verabschiedet werden, so Nachwahlen zu einzelnen Ausschüssen, die Neufassung der Satzung der Regionalwerke Trier-Saarburg oder die Übertragung von Haushaltsermächtigungen in Höhe von immerhin mehr als 28 Millionen Euro aus dem Jahr 2021 ins Haushaltsjahr 2022.

Einig war man sich, dass die ursprünglich für dieses Jahr vorgesehene Anhebung der Gebühren der Kreismusikschule um 5 Prozent auf das nächste Jahr verschoben werden soll. Angesichts der Corona-Pandemie und der allgemeinen Kostensteigerungen wäre eine Gebüh-

renerhöhung zum jetzigen Zeitpunkt ein falsches Signal.

Um Grundlagen für die weitere Entwicklung des Öffentlichen Personennahverkehrs, aber auch insgesamt für die Kreisentwicklung zu erhalten, hat der Kreistag der Teilnahme an einer Haushaltsbefragung Mobilität in Deutschland (MiD) zugestimmt. Rund 1000 Haushalte sollen stichprobenartig durch das Forschungsinstitut ifas befragt werden.

Schließlich votierte der Kreistag mehrheitlich für einen Antrag der CDU-Fraktion, den aktuell diskutierten Standort für ein Führungs- und Lagezentrum des Katastrophenschutzes in Newel hinsichtlich seiner Eignung, Kostenschätzung und unter Berücksichtigung der zu erwartenden Synergieeffekte durch ein Fachbüro begutachten zu lassen. Ein Antrag, mehrere Standorte zu begutachten, fand keine Mehrheit.



Der diesjährige Rheinland-Pfalz-Tag stand ganz im Zeichen des 75. Geburtstag von Rheinland-Pfalz. Rund 300.000 Besucherinnen und Besucher wurden in der Landeshauptstadt Mainz gezählt, die in der Innenstadt die vielen Bühnenplätze besuchten, Musik und anderen Veranstaltungen lauschten sowie Informationsangebote annahmen, wie z.B. der Besuch des Landtages oder die Räume der Regierung.

Höhepunkt eines jeden Rheinland-Pfalz-Tages ist der große Festumzug, an dem rund 2.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, darunter 2 Musikgruppen und 39 Motivwagen, teilnahmen. Auch der Landkreis Trier-Saarburg war mit dabei: die Historische Gruppe aus Köwerich zeigt mit selbstgefertigten Kostümen eine mittelalterliche Hochzeitsgruppe und die Winzertanzgruppe Detzem vertrat die Landjugend Rheinland Nassau. Landrat Stefan Metzdorf ließ es sich nicht nehmen, als Gast beim Landesfest mit dabei zu sein. Das Foto zeigt ihn gemeinsam mit der Bundestagsabgeordneten Verena Hubertz und Ministerpräsidentin Malu Dreyer auf der Ehrentribüne des Landes.



Krisen, Einarbeitung und Projekte Landrat Metzdorf mit erster Bilanz nach 150 Tagen im Amt

In einem Pressegespräch hat Landrat Stefan Metzdorf eine erste Bilanz seiner nun mehr als viermonatigen Dienstzeit gezogen. „Wenn die ersten Wochen geprägt waren vom Kennenlernen der Mitarbeitenden des Hauses, der Einarbeitung in die vielfältigen Aufgaben einer Kreisverwaltung und die Befassung mit der Corona- und Flüchtlingskrise, so merke ich jetzt: ich bin im Amt angekommen und es macht mir viel Spaß, täglich zur Arbeit zu fahren,“ so Metzdorf.

Nun stünden weitere wichtige Themen im Mittelpunkt seiner Arbeit. Dabei zeige sich der Fachkräftemangel auch in der Kreisverwaltung als Hemmnis und Herausforderung zugleich. In Kooperationen mit den Kammern, der Universität und auch mit Partnern jenseits der Grenze wolle man das Thema gemeinsam angehen. Denn auch bei vielen Schulneubauprojekten führten Fachkräftemangel und Materialengpäs-

se zu Verzögerungen und Kostensteigerungen. Ein besonderes Anliegen sei ihm die Digitalisierung der Behörde und ihrer Dienstleistungen. Insgesamt wolle er die Kreisverwaltung digitaler, bürgerfreundlicher und transparenter machen.

Die Liste der Schwerpunktaufgaben ist lang: Stärkung des Katastrophenschutzes, neue Mobilitätskonzepte, Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen durch den Kreis und im Landkreis, Sicherung der finanziellen Handlungsfähigkeit und damit der Selbstverwaltung der Kommunen, eine Stärkung der Zusammenarbeit mit der Stadt Trier und konkrete Schritte bei der Gleichstellung stünden auf seiner To-Do-Liste.

„Und nicht zuletzt ist mir ein gutes Miteinander mit allen Fraktionen im Kreistag und vor allem mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisverwaltung wichtig,“ so Landrat Metzdorf.

Förderplattform gemeinsambewirken.de Sparkasse stellt 25.000 Euro zur Verfügung und verdoppelt Spenden



Die Sparkasse Trier hat alleine im letzten Jahr über 700 gemeinnützige Projekte, Vereine und Organisationen mit über 2 Mio. Euro unterstützt und zählt damit zu den größten Förderern in der Region. Im vergangenen Jahr hat die Sparkasse Trier die Fördermöglichkeiten für gemeinnützige Vereine und Initiativen weiter ausgebaut. Zusätzlich zu der finanziellen Unterstützung durch die Sparkasse und ihrer Stiftungen bietet die Plattform die Möglichkeit, Spenden von Privatpersonen einzusammeln und für die Projekte zu werben, zum Beispiel auch durch direkte Verknüpfungen zu Social Media-Kanälen.

Zum einjährigen Bestehen der Förderplattform #gemeinsambewirken (www.gemeinsambewirken.de) verdoppelt die Sparkasse jede Spende bis zu einem maximalen Betrag von 1.000 Euro pro Verein. Dafür stellt die Sparkasse Trier 25.000 Euro zur Verfügung. „Wir sind froh über die gute Resonanz unserer Förderplattform. Bisher wurden über

120.000 Euro über #gemeinsambewirken gespendet. Nachhaltigkeit bedeutet für uns auch, das gesellschaftliche – oft ehrenamtliche – Engagement angemessen zu unterstützen. Diese zu fördern bedeutet uns viel und deshalb verdoppeln wir in dieser Aktion jede Spende bis zum entsprechenden Kontingent“, so der Vorsitzende des Vorstandes Dr. Peter Späth.

Die Anmeldung erfolgt online unter www.gemeinsambewirken.de und ist mit wenigen Klicks erledigt. Die Nutzung des Förderportals ist für Projektträger und Spender kostenfrei, da alle Kosten von der Sparkasse getragen werden. Dadurch kommen die Gelder zu 100 Prozent bei den regionalen Projekten an. Potenzielle Unterstützer:innen können auf der Spendenplattform ihr Wunschprojekt auswählen und ganz einfach online mit einer Spende unterstützen. „Wir wollen es den Menschen in unserem Geschäftsgebiet so einfach wie möglich machen, sich für gemeinnützige Zwecke zu engagieren. Denn wenn wir alle an einem Strang ziehen, können wir gemeinsam viel Gutes bewirken“, so Dr. Späth.

Zensus 2022 Vorsicht vor Trittbrettfahrern

Derzeit werden zufällig ausgewählte Haushalte für den Zensus 2022 befragt. Stichtag war der 15. Mai. Beim Zensus handelt es sich um eine deutschlandweite, registergestützte Bevölkerungszählung, die mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert wird.

Die Erhebungsstelle des Landkreises Trier-Saarburg hat Hinweise erhalten, dass Trittbrettfahrer versuchen, telefonisch Daten bei Bürgerinnen und Bürgern zu erfragen. Darum wird auf Folgendes hingewiesen: Vor jeder persönlichen Kontaktaufnahme durch die Erhebungsbeauftragten wird ein Schreiben mit umfassenden Informationen zum Zensus zusammen mit einem Terminvorschlag an den Haushalt verteilt. Auf diesem Schreiben finden sich sowohl Kontaktdaten der Erhebungsstelle als auch des Erhebungsbeauftragten.

Diese wurden für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit sorgfältig ausgewählt sowie auf Verschwiegenheit verpflichtet. Alle Beauftragte können sich ausweisen. Sie erfragen weder Bankdaten noch Passwörter. Falls Zweifel bestehen, kann jederzeit die Erhebungsstelle in der Kreisverwaltung unter zensus.info@trier-saarburg.de oder 0651-715-16009 kontaktiert werden.

Corona Niedrige Fallzahlen

In der vergangenen Woche hat sich der Trend sinkender Fallzahlen und niedriger 7-Tage-Inzidenzen fortgesetzt. So lag letztere am vergangenen Freitag bei rund 141. Inzwischen wurden 68.000 bestätigte Infektionen seit Beginn der Pandemie registriert.

Auch weiterhin rät das Gesundheitsamt im Alltag und bei größeren Menschenansammlungen einen Mund-Nasenschutz zu tragen und die allgemeinen Hygieneregeln zu beachten.

Aktuelle Informationen
zur Corona-Pandemie täglich unter
www.trier-saarburg.de
Termine zum Impfen unter
www.impftermin.rlp.de
Tel. 0800 57 58 100

Amtliche Bekanntmachung

Sitzung Vergabeausschuss

Der Vergabeausschuss wurde zu einer Sitzung einberufen für

**Dienstag, 07.06.2022, 17:00 Uhr
in den Sitzungssaal
der Kreisverwaltung in Trier.**

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

1. Auftragsvergaben
2. Mitteilungen und Verschiedenes

Öffentlicher Teil

3. Sanierung Schulzentrum Konz -Auftragsvergaben 3. Bauabschnitt-
4. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 25.05.2022

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Stefan Metzdorf, Landrat

Ehrenamtliche Leitungen gesucht

vhs Für die Volkshochschulen in Föhren, Kordel, Oberemmel-Tälchen-Kommlingen und Nittel-Wellen werden gegenwärtig neue ehrenamtliche Leitungspersonen gesucht.

Die Leitungsfunktion einer örtlichen Volkshochschule ist eine interessante und vielseitige Tätigkeit im Ehrenamt. Sie umfasst die selbstständige Gestaltung des Veranstaltungsprogramms, die Anwerbung und Betreuung von Dozent:innen und Kursteilnehmer:innen, die Organisation der Kurse und sonstigen Veranstaltungen sowie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Für die Leitungstätigkeit wird von der Kreisvolkshochschule eine Aufwandsentschädigung sowie eine Sachkostenpauschale gezahlt.

An der örtlichen VHS-Leitung Interessierte wenden sich bitte an die Leiterin der Kreisvolkshochschule Trier-Saarburg, Judith Waibel (Tel. 0651-715 427; Email: judith.waibel@trier-saarburg.de).

**Kreis-Nachrichten online lesen
www.trier-saarburg.de**

Stellenausschreibungen

Der Landkreis Trier-Saarburg ist nicht nur durch seine Lage – im Herzen Europas – ein attraktiver Arbeits- und Lebensort. Der Kreis wächst – als Wirtschaftsstandort durch seine Nähe zu Luxemburg und durch den kontinuierlichen Ausbau von Bildungs- und Kulturstätten. Dadurch ist er mittlerweile für über 150.000 Menschen zum Lebensmittelpunkt geworden. Mit rund 600 Mitarbeitenden kümmert sich die Kreisverwaltung Trier-Saarburg mit Standorten in der kreisfreien Stadt Trier um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger.

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg sind in der Abteilung 8/Sozialamt und dort im Referat 82/Hilfen zur Pflege (Standort: Metternichstraße 33a, Trier) zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen als

Verwaltungsfachkraft (m/w/d)

zu besetzen. Es handelt sich dabei um unbefristete Vollzeitstellen.

Nähere Informationen zum Aufgabenbereich sowie zum Anforderungsprofil, finden Sie auf unserer Homepage unter www.trier-saarburg.de/jobs.

Eine Besetzung mit Teilzeitkräften ist möglich, wobei eine Ganztagespräsenz gewährleistet sein muss. In Umsetzung unseres Gleichstellungsplanes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihr Kontakt:

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen Stefan Baldy, Tel. 0651-715-241 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) wird erbeten bis zum 10. Juni 2022 an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Zentralabteilung,
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier**

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist in der Abteilung 7/Jugendamt und dort im Referat 72/Jugendpflege und Sport (Standort: Metternichstraße 33a, Trier) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Verwaltungsfachkraft (m/w/d)

zu besetzen. Es handelt sich dabei um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Nähere Informationen zum Aufgabenbereich sowie zum Anforderungsprofil, finden Sie auf unserer Homepage unter www.trier-saarburg.de/jobs.

Eine Besetzung mit Teilzeitkräften ist möglich, wobei eine Ganztagespräsenz gewährleistet sein muss. In Umsetzung unseres Gleichstellungsplanes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihr Kontakt:

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen Stefan Baldy, Tel. 0651-715-241 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) wird erbeten bis zum 10. Juni 2022 an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Zentralabteilung,
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier**

Friedliches Miteinander voranbringen

Gewaltpräventionswochen starten in Kreis und Stadt / Veranstaltungen für alle Altersgruppen

Vor dem Hintergrund der verheerenden Kriege in der Ukraine, Syrien und vielen anderen Teilen der Welt kommt dem Thema „Gewaltprävention“ eine wichtige Bedeutung zu. Aus diesem Grund hat es sich der Arbeitskreis Gewaltprävention der Stadt Trier und des Landkreises Trier-Saarburg bei den diesjährigen Gewaltpräventionswochen zur Aufgabe gemacht, Wege für ein gewaltfreies und friedliches Miteinander in der Gesellschaft aufzuzeigen. Die Veranstaltungsreihe findet statt vom 7. Juni bis 15. Juli und bietet vielfältige Angebote an unterschiedlichen Standorten in Kreis und Stadt.

Ob Theater, Kino oder Fachveranstaltungen - die Gewaltpräventionswochen sprechen ein breites Publikum an. So können beispielsweise Kinder und Jugendliche etwas über „Faires kämpfen“ lernen oder im Workshop „Mutig sein tut

gut“ die eigene Selbstsicherheit stärken. Daneben werden auch spezielle Angebote für Familien gemacht. Eltern und Sorgeberechtigte lernen zum Beispiel wie sie mit Kindern über Krieg und Gewalt sprechen können.

Auch für Fachkräfte bietet die Veranstaltungsreihe viel. Hier werden beispielsweise Themen wie „Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation“ oder „Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt als Thema der Jugendhilfe“ präsentiert.

Das gesamte Programm und weitere Informationen finden sich online auf der Internetseite des Arbeitskreises unter www.gewaltpraevention-trier.de. Dort sind auch die Kontakt- und Anmeldeinformationen für alle Veranstaltungen hinterlegt.

Die Gewaltpräventionswochen werden jährlich organisiert durch den Arbeits-



Gewaltpräventionswochen
07.06. - 15.07.2022

kreis Gewaltprävention. Dieser besteht seit 1999 und ist ein Zusammenschluss von freien und öffentlichen Trägern aus der Stadt Trier und dem Landkreis Trier-Saarburg.

Aus der Kreisverwaltung Trier-Saarburg arbeitet die Fachstelle Jugendschutz beim Arbeitskreis mit und unterstützt die Arbeit auch finanziell. Außerdem ist die Fachstelle für Gewaltprävention und Mädchenarbeit im Landkreis Trier-Saarburg langjähriges Mitglied. Auch die Sozialraumzentren sind im Arbeitskreis vertreten.

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber Landkreis Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Maßnahme: Gigabitausbau des Landkreises Trier-Saarburg
 - 1. Stufe des Graue-Flecken-Förderprogramms
Leistungen Juristische Beratungsleistung im Rahmen der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“
Ausführungszeitraum 15.07.2022 – 31.12.2026
Leistungsverzeichnis:
 Die Vergabeunterlagen können ab dem 23.05.2022 auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter <https://www.subreport.de/E76865863> kostenlos heruntergeladen werden.
Angebotseröffnung 07.06.2022, 10:00 Uhr
Ende der Bindefrist 07.07.2022
 Den vollständigen Bekanntmachungstext finden Sie auf der Vergabeplattform unter <https://www.subreport.de/E76865863>.

Kreisverwaltung Trier-Saarburg,
 Abt. 4 - Wirtschaft, Landwirtschaft und Weinbau

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber Landkreis Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Leistungen Erneuerung der Backup Hard- / Software
Leistungsverzeichnis
 Die Vergabeunterlagen können auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter <https://www.subreport.de/E62498346> kostenlos heruntergeladen werden.
Angebotseröffnung 20.06.2022, 09:00 Uhr
Ende der Bindefrist 20.07.2022
 Den vollständigen Bekanntmachungstext finden Sie auf der Vergabeplattform unter <https://www.subreport.de/E62498346>
 Kreisverwaltung Trier-Saarburg
 Abt. 2 - Zentralabteilung

Ausschreibung WFG

Die Wirtschaftsförderung im Landkreis Trier-Saarburg GmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Verwaltung und Organisation

in Voll- oder Teilzeit. Die Einstellung erfolgt zunächst auf zwei Jahre befristet mit der Aussicht auf ein unbefristetes Arbeitsverhältnis danach.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Mitarbeit in den Bereichen des Rechnungswesens und der Finanzbuchhaltung, die Assistenz der Geschäftsführung, das Kontaktmanagement, die Terminkoordination, die Gremienarbeit sowie die Unterstützung in der Projektarbeit. Sie verfügen idealerweise über eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich der Kommunalverwaltung (Verwaltungslehrgang I) oder eine vergleichbare Ausbildung im kaufmännischen Bereich und bringen erste Berufserfahrungen mit. Die komplette Stellenausschreibung finden Sie unter www.wfg-trier-saarburg.de. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 07.06.2022 mit Angabe über den frühestmöglichen Eintrittstermin an die Wirtschaftsförderung im Landkreis Trier-Saarburg GmbH, Europa-Allee 1, 54343 Föhren.

Stellenausschreibung

Der Landkreis Trier-Saarburg ist nicht nur durch seine Lage – im Herzen Europas – ein attraktiver Arbeits- und Lebensort. Der Kreis wächst – als Wirtschaftsstandort durch seine Nähe zu Luxemburg und durch den kontinuierlichen Ausbau von Bildungs- und Kulturstätten. Dadurch ist er mittlerweile für über 150.000 Menschen zum Lebensmittelpunkt geworden. Mit rund 600 Mitarbeitenden kümmert sich die Kreisverwaltung Trier-Saarburg mit Standorten in der kreisfreien Stadt Trier um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger.

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

Gleichstellungsbeauftragten

in Vollzeit neu zu besetzen.

Aufgaben nach der § 2 Landkreisordnung (LKO) Rheinland-Pfalz:

- Information über frauen- und gleichstellungsrelevante Themen in der Öffentlichkeit
- Kooperation und Arbeit mit den örtlichen Frauenverbänden und Institutionen
- Organisation und Leitung eigener Netzwerke und Arbeitskreise
- Initiierung und eigenverantwortliche Entwicklung von Maßnahmen und Projekten zum Ziel des Bewusstseinswandels in der Gesellschaft und zur Verwirklichung der Gleichberechtigung
- Mitarbeit an der Umsetzung der Istanbul Konvention

Aufgaben nach § 23 des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) Rheinland-Pfalz:

- Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst innerhalb der Kreisverwaltung sowie der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, insbesondere:
 - Mitwirkung an allen sozialen, organisatorischen und personellen Maßnahmen, z. B. Personalauswahlverfahren
 - Mitwirkung bei der Erstellung des Berichts über die Umsetzung des Gleichstellungsplanes
 - Kontrolle der Umsetzung des LGG
 - Ansprechpartnerin für weibliche Beschäftigte
 - Beschwerdestelle sexueller Belästigungen

Weitere Informationen finden sich auch auf der Internetseite der Kreisverwaltung unter www.trier-saarburg.de/gleichstellung

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit dem Schwerpunkt Sozialwissenschaften, Sozialpädagogik oder Soziologie
- gute Kenntnisse einschlägiger Rechtsgrundlagen zu Themen der Gleichstellung und der Kommunalgesetzgebung sind von Vorteil
- Bereitschaft zur Arbeit in den Abendstunden und am Wochenende im Rahmen von Veranstaltungen
- Teilnahme an Sitzungen von politischen Gremien
- zielorientierte, selbstständige, eigenverantwortliche und konzeptionelle Arbeitsweise
- Methodenkompetenz und Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- kommunikative und soziale Kompetenz sowie Kooperationsbereitschaft
- EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft, den privaten Pkw zu dienstlichen Zwecken gegen Kostenerstattung zur Verfügung zu stellen
- Bereitschaft zur kontinuierlichen, fachlichen Fort- und Weiterbildung

Wir bieten:

- ein Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in der Entgeltgruppe 10 TVöD (VKA)
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Angebote zur Unterstützung in der Kinderbetreuung wie Ferienprogramm, Kooperation mit der Kinderkrippe Nestwärme

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihr Kontakt:

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen Büroleiter Christoph Fuchs, Tel. 0651-715-242 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) wird erbeten bis zum 10. Juni 2022 an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Zentralabteilung,
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
oder bewerbung@trier-saarburg.de**

Stellenausschreibung

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung 5/Schulen und Bildung mehrere Stellen in der

IT-Systembetreuung für Schulen (m/w/d)

in Vollzeit zu besetzen. Es handelt sich dabei um unbefristete Vollzeitstellen.

Aufgaben:

- Eigenständige Betreuung der IT-Netzwerke und Infrastruktur der Hard- und Software für die Verwaltungsnetzwerke sowie für die Schülernetzwerke in den 16 kreiseigenen Schulen
- IT-Support für alle schulischen Endgeräte und Softwareanwendungen (First- und Second-Level) sowie technische Beratung der Schulen (EdooSys, MNS+, MDM)
- Technische Umsetzung des Projektes DigitalPakt Schule
- Installation, Wartung und Aktualisierung von Betriebssystem- und Standardsoftware
- Management der Server; Fehlersuche und -beseitigung
- Unterstützung für Planung und Design der Windows Server und Umgebung des Active Directory
- Unterstützung bei der Planung und Weiterentwicklung von IT-Konzepten

Anforderungsprofil:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten IT-Beruf
- fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrung im Bereich Microsoft-Server und Active Directory, Exchange, DNS, DHCP, WSUS sowie aktuelle Kenntnisse in der Verwaltung von Windows Servern
- Kenntnisse in der Netzwerkverwaltung (Sophos Firewalls, VLAN, WLAN, VPN)
- Mehrjährige Berufserfahrung in der EDV ist von Vorteil
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft, den eigenen Pkw gegen Kostenerstattung zur Verfügung zu stellen
- kommunikative Fähigkeiten und didaktisches Geschick, Serviceorientierung, Engagement und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in der Entgeltgruppe 9 b TVöD (VKA)
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Eine Besetzung mit Teilzeitkräften ist möglich, wobei eine Ganztagespräsenz gewährleistet sein muss. In Umsetzung unseres Gleichstellungsplanes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihr Kontakt:

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen Sabrina Filges, Tel. 0651-715-495 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) wird erbeten bis zum 10. Juni 2022 an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Zentralabteilung,
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
oder bewerbung@trier-saarburg.de**

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist in der Abteilung 2/Zentralabteilung und dort im Referat 22/Organisation, EDV, Bürgerbüro zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle in der

EDV-Systemverwaltung

zu besetzen. Es handelt sich dabei um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Aufgaben:

- selbstständige und eigenverantwortliche Bearbeitung von Störungen und Serviceanfragen
- Verantwortlichkeit für die Einrichtung, Betreuung, Reparatur, Wartung und Austausch von Arbeitsplatzhardware
- Bearbeitung von Garantiefällen
- Betreuung der Anwender im Soft- und Hardwarebereich standortübergreifend im First Level Support
- Unterstützung des Second Level Supports im Bereich Systemadministration
- eigenverantwortliche Bearbeitung anfallender Routinearbeiten
- Verantwortlichkeit für die Benutzeradministration sowie die Verwaltung von Benutzerrechten im Active Directory und anderen Softwareumgebungen

Anforderungsprofil:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im IT Bereich oder eine vergleichbare Qualifikation mit mehrjähriger Berufserfahrung im EDV-Bereich
- Kommunikationsfähigkeit sowie teamorientiertes Arbeiten
- Serviceorientierung, Engagement und Belastbarkeit werden vorausgesetzt
- gute Kenntnisse und praktische Erfahrung mit den gängigen Microsoft-Office-Produkten, Windows-Betriebssystemen und Linux Thin Clients sind von Vorteil

Wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in der Entgeltgruppe 8 TVöD (VKA)
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements